



# **WvF Performance und Sicherheit**

Jahresbericht zum 31.12.2013

HSBC  INKA

Ihre Partner	3
Tätigkeitsbericht	5
Zusammengefasste Vermögensaufstellung gem. § 7 Abs. 2 InvRBV	8
Vermögensaufstellung	9
Wertpapierkurse bzw. Marktsätze	12
Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen	13
Hinweise zur Derivateverordnung	15
Angaben zu den Kosten gemäß § 41 Absatz 6 InvG	16
Angaben nach § 13 Abs. 2 Nr. 2 InvRBV	17
Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	18
Entwicklung des Sondervermögens	20
Berechnung der Ausschüttung	21
Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers	22
Besteuerungsgrundlagen	23
Prüfung der steuerlichen Angaben	25
Hinweis	26

## Verwaltungsgesellschaft

Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH  
Yorckstraße 21, 40476 Düsseldorf  
E-Mail: info@inka-kag.de  
Internet: www.inka-kag.de

Gezeichnetes und eingezahltes  
Eigenkapital: 5.000 TEUR  
Haftendes Eigenkapital:  
20.026.635,00 EUR  
(Stand: 31.12.2012)

## Aufsichtsrat

### **Carola Gräfin von Schmettow,**

Mitglied des Vorstandes des Bankhauses HSBC Trinkaus & Burkhardt AG, Düsseldorf,  
Vorsitzende

### **Dr. Rudolf Apenbrink,**

Vorsitzender der Geschäftsleitung der HSBC Global Asset Management (Deutschland) GmbH,  
Düsseldorf

### **Paul Hagen,**

Mitglied des Vorstandes des Bankhauses HSBC Trinkaus & Burkhardt AG, Düsseldorf

### **Prof. Dr. Alexander Kempf,**

Direktor des Seminars für Finanzierungslehre der Universität zu Köln und  
Managing Director des Centre for Financial Research (CFR), Cologne

### **Dr. Christiane Lindenschmidt,**

Chief Technology and Services Officer des Bankhauses HSBC Trinkaus & Burkhardt AG,  
Düsseldorf

### **Ulrich Sommer,**

Mitglied des Vorstandes der Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG,  
Düsseldorf

## Geschäftsführer

**Markus Hollmann**  
**Alexander Poppe**

## Gesellschafter

HSBC Trinkaus & Burkhardt Gesellschaft für Bankbeteiligungen mbH, Düsseldorf

## Depotbank

HSBC Trinkaus & Burkhardt AG, Königsallee 21/23, 40212 Düsseldorf  
Gezeichnetes und eingezahltes Eigenkapital: 75,4 Mio. EUR,  
modifiziert verfügbare haftende Eigenmittel: 1.415.315.263,53 EUR  
(Stand: 31.12.2012)

## Wirtschaftsprüfer

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Tersteegenstraße 19-31, 40474 Düsseldorf

## Anlageberater

Deutsche Oppenheim Family Office AG,  
Keferloh 1a, 85630 Grasbrunn

## Anlageausschuss

**Stefan Freytag** (Vorsitzender),  
Vorstand der Deutsche Oppenheim Family Office AG, München

**Arndt P. Funken,**  
Private Wealth Management, Stiftungen Regionen West der Deutsche Bank AG,  
Frankfurt

**Ulf Grensemann,**  
Head Institutional Clients, Private Wealth Management Germany der Deutsche Bank AG,  
Frankfurt

**Henning Kley,**  
Geschäftsführer der Deutsche Stiftungs Trust GmbH, Frankfurt

**Wolf-Dietrich von Hundt,**  
Rechnungsprüfer des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen e.V., Berlin

## Sonstige Angaben

**WKN: A1JSUZ      ISIN: DE000A1JSUZ4**

# Tätigkeitsbericht

Sehr geehrte Anlegerin,  
sehr geehrter Anleger,

hiermit legen wir Ihnen den Jahresbericht des Sondervermögens WvF Performance und Sicherheit für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2013 bis zum 31. Dezember 2013 vor.

Als Anlageberater hat die Gesellschaft die Deutsche Oppenheim Family Office AG, Grasbrunn ausgewählt. Seit dem 03. Mai 2013 firmiert der Anlageberater Wilhelm von Finck Deutsche Family Office AG unter dem Namen Deutsche Oppenheim Family Office AG.

Anlageziel des Sondervermögens ist der reale Kapitalerhalt (nach Inflation) sowie die Erwirtschaftung von Ausschüttungen. Das Sondervermögen trägt der zunehmenden Sorge der Investoren vor Eventrisiken am Kapitalmarkt Rechnung. Durch eine permanente Overlay-Beratung soll das Risiko von Verlusten auf annualisiert 5 % möglichst begrenzt werden (angestrebte Verlustbegrenzung, kein Kapitalschutz und keine Garantie). Schwerpunktmäßig werden im Sondervermögen nachhaltige Kapitalmarktprodukte eingesetzt.

Zum Berichtsstichtag besteht folgende Asset Allocation:

	Tageswert EUR	Tageswert % FV
Renten in EUR	51.808.767,97	67,12 %
Aktien in EUR	5.359.103,50	6,94 %
Aktien in Währung	8.363.320,77	10,83 %
Fondsanteile	5.365.865,88	6,95 %
Derivate	243.625,00	0,32 %
Kasse / Forder. u. Verbindl.	6.050.508,42	7,84 %
<b>Summe</b>	<b>77.191.191,54</b>	<b>100,00 %</b>

Die größten Einzelpositionen im Portfolio (gemessen am Tageswert in Euro) sind zum Berichtsstichtag:

## Top 5

Bezeichnung	Tageswert % FV
FISCH U.-FIS.-SUST.EO.HAE	4,89 %
AEGON 12/17 MTN	2,05 %
KOMMUNALKRED.05/15 MTN	2,01 %
AEGON 04/14 MTN	2,01 %
UNICREDIT 13/20 MTN	1,98 %

Das Fondsmanagement sah wesentliche Risiken für das Sondervermögen in globalen politischen und ökonomischen Unwägbarkeiten wie der Euro-Schuldenkrise, dem Haushaltsstreit in den USA und einem möglichen Ende der lockeren Geldpolitik der Zentralbanken. Diesen Unsicherheiten standen zunehmende Hoffnungen auf eine nachhaltige Erholung der Wirtschaft in den USA und einigen Ländern der Eurozone gegenüber.

Das Sondervermögen kann in Wertpapiere (z. B. Aktien, Anleihen, Genussscheine und Zertifikate), Geldmarktinstrumente, Bankguthaben, Investmentanteile, Derivate und sonstige Anlageinstrumente investieren. Den Schwerpunkt bilden insgesamt verzinsliche Wertpapiere, Rentenfonds, Bankguthaben, Geldmarktinstrumente und -fonds. Dabei werden überwiegend Anleihen erworben, die beim Erwerb über ein Investmentgrade-Rating (BBB- nach Standard & Poor's, Baa3 nach Moody's bzw. BAA nach Fitch) oder besser verfügen. Mindestens 90 % des Fondsvermögens erfüllen die Nachhaltigkeitskriterien, die mit der Nachhaltigkeitsratingagentur oekom research AG definiert wurden oder unterliegen einem anderen, vom Anlageberater anerkannten Nachhaltigkeitsansatz. Die Kapitalanlagegesellschaft kann zudem für das Sondervermögen in Schuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen eines oder mehrerer Aussteller mehr als 35 % des Wertes des Sondervermögens anlegen.

Das Sondervermögen ist an keine Benchmark gebunden. Je nach Marktlage kann es sowohl zyklisch als auch antizyklisch handeln.

Dementsprechend wurde der Aktienanteil des Portfolios, der sich aufgrund von niedrigen Zinsen, teilweise positiven Ertragszahlen der Unternehmen und trotz hoher Kurschwankungen auf Jahressicht gut entwickelte, relativ hoch gewichtet. Die Kursentwicklungen der Aktienwerte leisteten einen wesentlichen Beitrag zur insgesamt positiven Wertentwicklung des Sondervermögens.

Größere Schwerpunkte im Fonds-Portfolio sind Automobil- bzw. Autozulieferaktien. Von den notwendigen Effizienzverbesserungen, die den Brennstoffverbrauch und CO<sub>2</sub>-Ausstoß minimieren helfen sollen, profitieren insbesondere Zuliefererfirmen, wie Continental. Durch die Globalisierung geht das Fondsmanagement bei den Premiumherstellern, wie Daimler oder VW über die Firmentöchter Audi und Porsche weiter von überproportionalen Wachstumsraten aus. Der Pharmasektor konnte für das Sondervermögen im vergangenen Geschäftsjahr ebenfalls deutliche Kursgewinne beisteuern. Der Schweizer Pharmakonzern Roche entwickelt über seine Biotech-Tochter Genentech eine Reihe von

Krebsmedikamenten, die jährlich Milliarden USD Erträge erzielen. Von der globalen Volkskrankheit Diabetes profitiert der dänische Novo Nordisk-Konzern, der führend in der Insulinforschung und -produktion ist. Ebenfalls aus Dänemark kommt das Gesundheitsunternehmen Coloplast. Coloplast hat eine Reihe von Pflege- und Krankenhausprodukten, die von der Bevölkerungsentwicklung in vielen Industriestaaten profitiert.

Im Technologiesektor konnte der Internetkonzern Google in den letzten Quartalen beeindruckende Wachstumsraten vorweisen. Die global immer stärker werdende Vernetzung lässt die Werbeeinnahmen von Google weiter ansteigen. Zudem baut die Internet-Suchmaschine das Geschäftsmodell weiter aus vom Smartphone bis zum Navigationssystem aus.

Die Anleihemärkte entwickelten sich im Geschäftsjahr volatil und uneinheitlich aufgrund der Krise in Griechenland, den Verwerfungen in Italien und Diskussionen um das Rating französischer Staatsanleihen. Das Sondervermögen erzielte dennoch in diesem Segment ein positives Ergebnis. Basis des Rentenportfolios waren Anleihen von guter bis sehr guter Bonität aus den Kernländern der Eurozone. Anleihen aus den Peripherieländern der Eurozone waren geringer gewichtet. Hybridanleihen aus dem Bankensektor ergänzten das Anleiheportfolio. Sie waren aufgrund neuer Zurechnungsmöglichkeiten zum Eigenkapital von Finanzinstituten von den Anlegern gefragt. Spürbar belastet wurde die Wertentwicklung des Sondervermögens durch die permanente Absicherung des Portfolios gegen Eventrisiken mittels Optionen auf den deutschen Aktienindex (DAX), die zum Gesamtkonzept des Sondervermögens gehören.

Die Aussagen von US-Notenbankchef Bernanke, dem Kapitalmarkt Liquidität zu entziehen, hat gleichzeitig sowohl den Aktien- als auch den Anleihemarkt unter Druck gebracht. Als den Kapitalmarktteilnehmern klar wurde, dass diese Ankündigung noch nicht umgesetzt würde, hat eine Erholung eingesetzt.

Das Sondervermögen konnte im Geschäftsjahr eine Performance in Höhe von 3,13 % erzielen.

Die Volatilität des Sondervermögens lag zum Berichtsstichtag bei 3,22 % p.a.

Im Berichtszeitraum wurde ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von -386.451,72 Euro realisiert. Dieses ergibt sich aus realisierten Veräußerungsgewinnen in Höhe von 1.903.185,63 Euro sowie aus realisierten Veräußerungsverlusten in Höhe von 2.289.637,35 Euro. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf Optionen und Future Styled Optionen zurückzuführen.

Festverzinsliche Wertpapiere sind einem Zinsänderungsrisiko ausgesetzt (84,15 % Anteil am Rentenbestand). Eine Erhöhung des allgemeinen Zinsniveaus führt zu Kursverlusten,

umgekehrt steigen Anleihen im Wert, wenn das allgemeine Zinsniveau sinkt. Dieser Effekt ist umso ausgeprägter, je länger die Laufzeit einer Anleihe ist.

Anleihen unterliegen darüber hinaus dem Bonitäts- bzw. Adressenausfallrisiko. Adressenausfallrisiken beschreiben das Risiko, dass durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten Verluste für das Sondervermögen entstehen können. Es wird versucht, dieses Risiko durch umfangreiche Marktanalysen und Selektionsverfahren gering zu halten.

Ein weiteres Risiko des Sondervermögens ist das Aktienmarktrisiko. Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Börse können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken. Durch die Veränderungen der Kurse der Aktien (*und Basiswerte der Derivate*) kann das Fondsvermögen sowohl sinken als auch steigen.

Durch die Investition in Fremdwährungen (aktuell: 15,82 % ohne Hedgeexposure) unterliegt das Sondervermögen Währungsrisiken, da Fremdwährungspositionen in ihrer jeweiligen Währung bewertet werden. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Referenzwährung (Euro), so reduziert sich der Wert des Sondervermögens. Wechselkurse unterliegen dem Einfluss verschiedener Umstände, wie z.B. volkswirtschaftliche Faktoren, Spekulationen von Marktteilnehmern und Eingriffe von Zentralbanken und anderen Regierungsstellen. Änderungen der Wechselkurse können den Wert des Sondervermögens mindern. Weitere Währungsrisiken entstehen auch dadurch, dass das Sondervermögen die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus Währungsanlagen in der jeweiligen Währung erhält.

## **Ausblick**

Nahezu alle Wirtschaftsindikatoren deuten auf beschleunigtes Wachstum in den USA für 2014 hin. In 2013 belastete die Rückführung des staatlichen Budgetdefizits die US-Konjunktur. Diese negativen Effekte sind in 2014 rückläufig und die Konjunkturbelastung wird dadurch geringer. Die privaten Haushalte haben ihre Verschuldung seit 2008 drastisch zurückgefahren und mehr gespart und weniger konsumiert. Seit Anfang 2013 scheint dieser Trend abzubrechen. Steigende Aktien- und Immobilienpreise führten und führen zu mehr verfügbarem Einkommen bei den Haushalten und zu mehr Konsum. Die rückläufigen Rohstoffpreise stützen zusätzlich den Aufschwung. Der schwache USD-Wechselkurs führt zu moderaten Leistungsbilanzdefiziten und hilft so beim Abbau von Ungleichgewichten. Damit

scheint die schwerste US-Rezession seit der Weltwirtschaftskrise allmählich überwunden zu sein.

Die Frühindikatoren der Einzelhandelsumsätze in der Eurozone bleiben oberhalb der Expansionsschwelle und deuten auf ein leicht positives Wirtschaftswachstum in 2014 hin. Da die Arbeitslosigkeit auf hohem Niveau verharren wird, können die Privathaushalte wenig zum Wirtschaftswachstum beitragen. Die Immobilienmärkte in Frankreich, Belgien, Finnland sind in der Konsolidierungsphase. Der spanische Immobilienmarkt sollte in 2014 die Talsohle durchschreiten. Wachstumsimpulse vom Immobilienmarkt sind eher nicht zu erwarten. Die geringeren Anforderungen an die Budgetkonsolidierung sollten in 2014 dazu führen, dass der Wirtschaftsaufschwung durch staatliche Sparmaßnahmen weniger stark gebremst wird. Die EZB signalisiert bei einer erneute Konjunkturschwäche mit geldpolitischen Maßnahmen die Konjunktur zu stützen. Damit sollte die Eurozone die zweite Rezession nach 2008 verlassen. Die Aussichten sind für die einzelnen Länder der Eurozone recht unterschiedlich. Während Deutschland weiter die Konjunkturlokomotive bleibt, ist die Lage in Frankreich schwierig. Spanien und Italien sollten rund 0,5 % Wirtschaftswachstum erreichen.

Die bisherige Anlagestrategie wird im nächsten Geschäftsjahr weiter fortgeführt.

Die relativ hohe Aktienquote wird wie zu Beginn des Jahres beibehalten. Das niedrig gehaltene Zinsumfeld und die anhaltend hohen Liquiditätsspritzen durch die Notenbanken der USA, Eurozone und Japans bleiben die entscheidenden Kaufargumente bzw. Treiber für den Aktienmarkt. Europäische Aktien sollten weiter von dem wieder aufkommenden Wirtschaftswachstum profitieren. Die Bewertungen sind in Europa auch noch nicht zu teuer. Allerdings sollten die Unternehmen auf die entsprechenden Ergebnisse liefern. Ein Teil des geschätzten Ergebniswachstums für 2014 ist bereits eingepreist.

Aufgrund des begonnenen Tapering in den USA ist mit einem weiteren leichten Zinsanstieg in den USA zu rechnen. Dem werden sich auch deutsche Anleihen nicht entziehen können. Eine markante Veränderung der Zinsen im kurzen Laufzeitensegment erwartet das Fondsmanagement nicht.

## **Anmerkungen**

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen oder Rücknahmeabschlägen.

WIR WEISEN DARAUF HIN, DASS DIE HISTORISCHE WERTENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS KEINE PROGNOSE FÜR DIE ZUKUNFT ERMÖGLICHT.

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über

Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 57,87 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf ein Transaktionsvolumen von insgesamt 38.444.316,45 Euro.

# Zusammengefasste Vermögensaufstellung gem. § 7 Abs. 2 InvRBV

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>	<b>51.808.767,97</b>	<b>67,12</b>
Banking/Bankwesen	17.880.155,57	23,16
Jumbo-Pfandbriefe	7.876.586,10	10,20
Nicht pfandbrieflich besicherte Anlagewerte	4.081.407,50	5,29
Finanzen & Kapitalanlagen	3.977.971,20	5,15
Energiewerte	3.597.519,45	4,66
Anleihen supranationaler Organisationen	3.595.283,80	4,66
Versicherungen	3.131.177,85	4,06
Regierungsanleihen	2.821.447,55	3,66
Reguläre Pfandbriefe	2.022.563,90	2,62
Medien	788.204,00	1,02
Gebietskörperschaften	529.209,15	0,69
Telekommunikation	521.852,80	0,68
Nicht zyklische Konsumgüter	493.950,00	0,64
Zyklische Konsumgüter	491.439,10	0,64
<b>Aktien</b>	<b>13.722.424,27</b>	<b>17,78</b>
Technologie	3.280.370,84	4,25
Konsumgüter	3.110.226,27	4,03
Finanzwerte	2.298.162,69	2,98
Gesundheitswesen	1.476.027,54	1,91
Industriewerte	1.315.648,85	1,70
Rohstoffe	1.221.768,31	1,58
Öl & Gas	556.640,00	0,72
Verbraucher-Dienstleistungen	309.760,00	0,40
Telekommunikation	153.819,77	0,20
<b>Zielfondsanteile</b>	<b>5.365.865,88</b>	<b>6,95</b>
Rentenfonds	3.778.380,00	4,89
Aktienfonds	1.587.485,88	2,06
<b>Bankguthaben</b>	<b>5.344.568,17</b>	<b>6,92</b>
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>800.398,43</b>	<b>1,04</b>
<b>Derivate</b>	<b>243.625,00</b>	<b>0,32</b>
Aktienindex-Derivate	189.425,00	0,25
Zins-Derivate	54.200,00	0,07
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>-94.458,18</b>	<b>-0,12</b>
<b>Fondsvermögen</b>	<b>77.191.191,54</b>	<b>100,00<sup>*)</sup></b>

<sup>\*)</sup> Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



# Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2013	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>								<b>61.394.536,74</b>	<b>79,54</b>
<b>Aktien</b>									
<b>Euro</b>								<b>5.359.103,50</b>	<b>6,94</b>
AIXTRON Nam.	DE000A0WMPJ6	STK	49.400	59.200	9.800	EUR	10,515	519.441,00	0,67
BNP Paribas	FR0000131104	STK	7.400	7.400	-	EUR	56,480	417.952,00	0,54
Continental	DE0005439004	STK	3.000	3.000	-	EUR	159,400	478.200,00	0,62
Daimler Nam.	DE0007100000	STK	9.150	10.000	850	EUR	62,900	575.535,00	0,75
Dt.Post Nam.	DE0005552004	STK	24.700	-	18.300	EUR	26,500	654.550,00	0,85
Linde	DE0006483001	STK	4.100	800	900	EUR	152,050	623.405,00	0,81
METRO	DE0007257503	STK	8.800	34.200	25.400	EUR	35,200	309.760,00	0,40
OMV	AT0000743059	STK	16.000	-	11.200	EUR	34,790	556.640,00	0,72
SAP	DE0007164600	STK	10.300	1.600	1.700	EUR	62,310	641.793,00	0,83
VW Vorz.	DE0007664039	STK	2.850	1.400	1.850	EUR	204,150	581.827,50	0,75
<b>US-Dollar</b>								<b>3.563.286,10</b>	<b>4,62</b>
Estée Lauder 'A'	US5184391044	STK	3.400	3.400	-	USD	75,040	184.687,10	0,24
Gen.Electric	US3696041033	STK	31.000	34.000	3.000	USD	27,890	625.856,89	0,81
Google 'A'	US38259P5089	STK	960	170	340	USD	1.109,460	770.988,16	1,00
Intel	US4581401001	STK	38.600	9.000	12.400	USD	25,850	722.291,79	0,94
Union Pac.	US9078181081	STK	5.500	-	3.300	USD	166,050	661.098,85	0,86
Weyerhaeuser	US9621661043	STK	26.300	37.000	10.700	USD	31,430	598.363,31	0,78
<b>Kanadische Dollar</b>								<b>660.733,27</b>	<b>0,86</b>
Gildan Activewear	CA3759161035	STK	17.100	5.500	8.400	CAD	56,910	660.733,27	0,86
<b>Schweizer Franken</b>								<b>1.847.956,40</b>	<b>2,39</b>
Nestlé	CH0038863350	STK	11.800	3.100	5.000	CHF	65,300	629.243,40	0,82
Roche Hold. G.	CH0012032048	STK	2.500	-	1.500	CHF	249,200	508.758,32	0,66
Swiss Re	CH0126881561	STK	8.300	9.150	850	CHF	82,050	556.134,91	0,72
Swisscom Nam.	CH0008742519	STK	400	500	100	CHF	470,900	153.819,77	0,20
<b>Dänische Kronen</b>								<b>967.269,22</b>	<b>1,25</b>
Coloplast Nam. 'B'	DK0060448595	STK	8.000	8.750	750	DKK	359,000	384.989,18	0,50
Novo-Nordisk 'B'	DK0060102614	STK	4.370	1.250	2.280	DKK	994,000	582.280,04	0,75
<b>Englische Pfund</b>								<b>729.661,44</b>	<b>0,95</b>
Legal & General Gr.	GB0005603997	STK	274.000	363.000	89.000	GBP	2,226	729.661,44	0,95
<b>Norwegische Kronen</b>								<b>594.414,34</b>	<b>0,77</b>
DnB NOR	NO0010031479	STK	46.000	-	21.000	NOK	108,500	594.414,34	0,77
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>									
<b>Euro</b>								<b>45.359.140,97</b>	<b>58,76</b>
0,4750 % EIB Frn v.09-17 MTN	XS0441736625	EUR	500.000	-	-	%	100,700	503.500,00	0,65
0,8750 % KBC Bk. Hyp.-Pfe v.13-16 MTN	BE0002441161	EUR	1.000.000	1.000.000	-	%	100,629	1.006.286,70	1,30
1,0000 % GE Cap.Eur.Fund. MTN v.13-17	XS0925519380	EUR	500.000	500.000	-	%	99,120	495.597,50	0,64
1,3170 % Intesa Sanpaolo Frn 11-14 MTN	XS0624833421	EUR	500.000	500.000	-	%	100,160	500.800,00	0,65
1,3750 % EIB v.13-19	LU0953782009	EUR	1.500.000	1.500.000	-	%	99,492	1.492.375,05	1,93
1,3750 % SBAB Bk. MTN v.13-18	XS0920218079	EUR	1.500.000	1.500.000	-	%	98,633	1.479.499,95	1,92
1,3750 % Westpac Bank. Cov. v.13-20 MTN	XS0918557124	EUR	1.000.000	1.000.000	-	%	97,672	976.723,30	1,27
1,5000 % BNP Paribas MTN v.13-18	XS0872705057	EUR	1.000.000	1.000.000	-	%	99,713	997.127,00	1,29

# Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2013	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
1,8750 % AXA Bk.Eur. Pfe v.12-19 MTN	FR0011322668		EUR	1.000.000	-	- %	101,628	1.016.277,20	1,32
1,8750 % Lloyds Bk. MTN v.13-18	XS0980066996		EUR	1.000.000	1.000.000	- %	100,369	1.003.686,70	1,30
1,8750 % Nat.Austr.Bk. Cov. v.12-23 MTN	XS0864360358		EUR	500.000	1.500.000	1.000.000 %	96,289	481.446,25	0,62
1,9040 % D.Postb.F.T.III Frn TPS 05-und	DE000A0D24Z1		EUR	500.000	500.000	- %	74,000	370.000,00	0,48
2,0000 % Coca-Cola Enterpr. v.12-19	XS0810720515		EUR	500.000	-	- %	98,790	493.950,00	0,64
2,0000 % Dt.Pfdrbrk. MTN R.35202	DE000A1RFBU5		EUR	1.500.000	1.500.000	- %	101,099	1.516.477,50	1,96
2,0000 % Nat.Austr.Bk. MTN v.13-20	XS0993248052		EUR	1.000.000	1.000.000	- %	98,149	981.492,70	1,27
2,0000 % Snam MTN v.12-15	XS0853679867		EUR	1.000.000	1.000.000	- %	101,649	1.016.492,70	1,32
2,0000 % VW Int.Fin. MTN v.13-21	XS0909788290		EUR	500.000	500.000	- %	98,288	491.439,10	0,64
2,2500 % AXA Bk.Eur. Pfe v.12-17 MTN	FR0011232404		EUR	500.000	-	- %	104,420	522.097,50	0,68
2,2500 % GE Cap.Eur.Fund. MTN v.13-20	XS0954025267		EUR	500.000	500.000	- %	99,327	496.636,50	0,64
2,2500 % Niederlande v.12-22	NL0010060257		EUR	500.000	-	500.000 %	101,695	508.476,05	0,66
2,3750 % Soc.Générale MTN v.12-18	XS0821220281		EUR	1.000.000	500.000	- %	103,598	1.035.983,80	1,34
2,5000 % EIB MTN v.11-18	XS0692728511		EUR	1.000.000	-	- %	106,452	1.064.515,00	1,38
2,5000 % Vivendi MTN v.12-20	FR0011365220		EUR	800.000	-	- %	98,526	788.204,00	1,02
2,6250 % Nat.Austr.B. Hyp-Pfe 12-17 MTN	XS0730559894		EUR	1.000.000	500.000	- %	105,502	1.055.015,00	1,37
2,6250 % OMV MTN v.12-22	XS0834367863		EUR	1.500.000	500.000	- %	100,337	1.505.052,75	1,95
2,7170 % Lloyds Bk. Frn v.02-und.	XS0156923913		EUR	1.000.000	1.000.000	- %	97,670	976.700,00	1,27
2,7500 % UniCred.Mor. Hyp-Pfe 13-20 MTN	IT0004887078		EUR	1.500.000	1.500.000	- %	101,967	1.529.506,20	1,98
2,8750 % CED MTN v.11-21	XS0671138377		EUR	500.000	-	500.000 %	106,979	534.893,75	0,69
2,8750 % GE Cap.Eur.Fund. MTN v.10-15	XS0541454467		EUR	1.000.000	1.000.000	- %	103,411	1.034.111,20	1,34
2,8750 % Soc.Gén. Cov. v.12-19 MTN	FR0011215516		EUR	1.000.000	-	- %	107,370	1.073.700,00	1,39
3,0000 % Aegon MTN v.12-17	XS0805452405		EUR	1.500.000	750.000	- %	105,562	1.583.430,75	2,05
3,0000 % Swed.Cov.Bd Pfe v.10-15 MTN	XS0483829320		EUR	1.000.000	-	- %	102,849	1.028.489,50	1,33
3,5000 % Kommunalkr.A. MTN v.05-15	XS0212122534		EUR	1.500.000	750.000	- %	103,303	1.549.537,95	2,01
3,5000 % NRW LSA R.700	DE000NRW1X31		EUR	500.000	500.000	- %	105,842	529.209,15	0,69
3,5000 % West.SNZ(LB) Hyp-Pfe 11-16 MTN	XS0638499367		EUR	1.000.000	500.000	500.000 %	106,825	1.068.245,20	1,38
3,7500 % Dt.Pfandbriefbk. Öpf S.1072	DE000A0DME01		EUR	500.000	500.000	- %	104,160	520.797,60	0,67
3,8750 % Westpac Sec. MTN v.10-17	XS0494870701		EUR	1.000.000	250.000	- %	107,983	1.079.826,00	1,40
4,0000 % KPN MTN v.05-15	XS0222766973		EUR	500.000	500.000	- %	104,371	521.852,80	0,68
4,1250 % AEGON MTN v.04-14	XS0207157743		EUR	1.500.000	500.000	- %	103,183	1.547.747,10	2,01
4,3750 % Intesa Sanpaolo Öpf 11-16 MTN	IT0004690126		EUR	1.000.000	1.000.000	- %	107,997	1.079.970,40	1,40
4,3750 % Snam MTN v.12-16	XS0803479442		EUR	1.000.000	1.000.000	- %	107,597	1.075.974,00	1,39
4,7500 % DNB Bk. Frn v.12-22 MTN	XS0754846235		EUR	750.000	750.000	- %	107,267	804.505,50	1,04
4,8750 % BNP Paribas v.05-und.	FR0010239319		EUR	1.000.000	1.000.000	- %	96,540	965.400,00	1,25
5,0190 % BNP Paribas Frn v.07-und.	FR0010456764		EUR	1.000.000	1.000.000	- %	105,383	1.053.833,30	1,37
5,3687 % HSBC Cap.Fund.(Euro2)Frn 03-u.	XS0178404793		EUR	500.000	500.000	- %	100,360	501.800,00	0,65
6,3400 % Dt.Postbk.FTII TPS Frn 04-und.	DE000A0DHUM0		EUR	500.000	500.000	- %	99,900	499.500,00	0,65
8,1250 % UniCr.Int.Bk. Frn 09-und.	XS0470937243		EUR	500.000	200.000	- %	108,065	540.325,00	0,70
8,3750 % Intesa Sanpaolo Frn 09-und.	XS0456541506		EUR	750.000	450.000	- %	108,250	811.875,00	1,05
8,5000 % BBVA Int.Pref. Frn v.09-und.	XS0457228137		EUR	500.000	200.000	- %	103,000	515.000,00	0,67

# Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2013	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens	
9,2500 % SEB Frn v.09-und.	XS0454821462		EUR	500.000	500.000	- %	107,708	538.541,65	0,70	
9,3750 % Soc.Générale Frn 09und.	XS0449487619		EUR	500.000	-	250.000 %	119,043	595.216,67	0,77	
<b>Andere Wertpapiere</b>										
<b>Euro</b>								<b>2.312.971,50</b>	<b>3,00</b>	
0,7500 % Bund Infl.Lkd. v.11-18	DE0001030534		EUR	1.000.000	-	- %	103,900	1.101.578,97	1,43	
1,7500 % Bund Infl.Lkd. v.09-20	DE0001030526		EUR	1.000.000	250.000	- %	110,840	1.211.392,53	1,57	
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>								<b>4.136.655,50</b>	<b>5,36</b>	
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>										
<b>Euro</b>								<b>4.136.655,50</b>	<b>5,36</b>	
2,6250 % UniCr.Bk.AT MTN v.13-18	XS0881544281		EUR	1.500.000	1.500.000	- %	101,475	1.522.125,00	1,97	
3,1250 % Caixabank v.13-18	ES0340609199		EUR	1.000.000	1.000.000	- %	102,538	1.025.383,20	1,33	
3,2500 % Caixabank v.13-16	ES0340609140		EUR	500.000	1.000.000	500.000 %	103,337	516.682,60	0,67	
4,7500 % BBVA Hyp-Pfe v.11-16	ES0413211428		EUR	1.000.000	1.000.000	- %	107,246	1.072.464,70	1,39	
<b>Investmentanteile</b>								<b>5.365.865,88</b>	<b>6,95</b>	
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>										
<b>Euro</b>								<b>4.595.724,00</b>	<b>5,95</b>	
Fisch U.-Fisch CB-Sustainbl.Fd	LU0428953425		ANT	27.000	17.000	- EUR	139,940	3.778.380,00	4,89	
Pictet - Water 'P dy'	LU0208610294		ANT	4.300	-	3.050 EUR	190,080	817.344,00	1,06	
<b>US-Dollar</b>								<b>770.141,88</b>	<b>1,00</b>	
Sarasin Inv.-S.Eq.Gl.Em.M. 'B'	LU0485309743		ANT	11.250	13.440	15.750 USD	94,570	770.141,88	1,00	
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>								<b>70.897.058,12</b>	<b>91,85</b>	
<b>Derivate</b>								<b>243.625,00</b>	<b>0,32</b>	
<b>Aktienindex-Derivate</b>										
<b>Optionsrechte</b>								<b>189.425,00</b>	<b>0,25</b>	
<b>Optionsrechte auf Aktienindices</b>										
PUT DAX 8000 06/14		EUREX	STK	450			EUR	56,800	127.800,00	0,17
PUT DAX 8500 12/14		EUREX	STK	50			EUR	246,500	61.625,00	0,08
<b>Zins-Derivate</b>										
<b>Zinsterminkontrakte</b>								<b>54.200,00</b>	<b>0,07</b>	
EURO-BOBL-FUTURE 03/14		EUREX	STK	-4.000.000			EUR	54.200,00	0,07	
<b>Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds</b>								<b>5.344.568,17</b>	<b>6,92</b>	
<b>Bankguthaben</b>								<b>5.344.568,17</b>	<b>6,92</b>	
<b>EUR-Guthaben bei:</b>										
<b>Depotbank</b>										
HSBC Trinkaus & Burkhardt AG			EUR	1.270.953,47			%	100,000	1.270.953,47	1,65
<b>Vorzeitig kündbares Termingeld</b>										
WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank			EUR	1.000.000,00			%	100,000	1.000.000,00	1,30
<b>Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen</b>										
HSBC Trinkaus & Burkhardt AG			NOK	417.202,52			%	100,000	49.687,67	0,06
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen</b>										
HSBC Trinkaus & Burkhardt AG			CAD	370.885,12			%	100,000	251.814,59	0,33
HSBC Trinkaus & Burkhardt AG			USD	3.829.534,73			%	100,000	2.772.112,44	3,59
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>								<b>800.398,43</b>	<b>1,04</b>	
Zinsansprüche			EUR	793.245,09				793.245,09	1,03	

# Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2013	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Dividendenansprüche			EUR	7.153,34				7.153,34	0,01
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>								<b>-94.458,18</b>	<b>-0,12</b>
Kostenabgrenzungen			EUR	-40.258,18				-40.258,18	-0,05
Erhaltene Variation Margin			EUR	-54.200,00				-54.200,00	-0,07
<b>Fondsvermögen</b>						<b>EUR</b>		<b>77.191.191,54</b>	<b>100,00<sup>1)</sup></b>
Anteilwert						<b>EUR</b>		10.366,80	
Umlaufende Anteile						<b>STK</b>		7.446,00	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)									91,85
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)									0,32

<sup>\*)</sup> Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

## Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet: Alle Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 30.12.2013 oder letztbekannte.

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 30.12.2013		
Kanadische Dollar	(CAD)	1,47285 = 1 (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	1,22455 = 1 (EUR)
Dänische Kronen	(DKK)	7,45995 = 1 (EUR)
Englische Pfund	(GBP)	0,83590 = 1 (EUR)
Norwegische Kronen	(NOK)	8,39650 = 1 (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,38145 = 1 (EUR)

## Marktschlüssel

### b) Terminbörsen

EUREX	Frankfurt/Zürich - Eurex (Eurex DE/Eurex Zürich)
-------	--

Im Berichtszeitraum haben gegebenenfalls Kapitalmaßnahmen und eventuelle unterjährige Änderungen der Stammdaten eines Wertpapiers stattgefunden. Diese Kapitalmaßnahmen und die Umbuchungen aufgrund von Stammdatenänderungen sind ohne Umsatzzahlen in der "Vermögensaufstellung" und in den "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" enthalten.

# Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

## Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>				
<b>Aktien</b>				
<b>Euro</b>				
Allianz vink.Nam.	DE0008404005	STK	-	6.000
BMW	DE0005190003	STK	1.400	9.000
Dt.Börse Nam.	DE0005810055	STK	-	15.000
Fraport	DE0005773303	STK	2.300	17.800
Terna	IT0003242622	STK	-	206.000
Verbund 'A'	AT0000746409	STK	13.800	42.500
<b>US-Dollar</b>				
Coca-Cola	US1912161007	STK	19.100	19.100
Kimberly-C.	US4943681035	STK	-	10.600
Microsoft	US5949181045	STK	7.500	36.000
<b>Englische Pfund</b>				
Vodafone Gr.	GB00B16GWD56	STK	50.000	375.000
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>				
<b>Euro</b>				
0,0000 % BNP Paribas Frn v.08-und.	FR0010661314	EUR	1.000.000	1.000.000
0,4270 % EIB Frn v.13-21 MTN	XS0907250509	EUR	500.000	500.000
1,3750 % Aareal Bk. Hyp-Pfe v.12-17 MTN	DE000AAR0140	EUR	-	500.000
1,6250 % Ned.Watschbk. MTN v.12-19	XS0820548716	EUR	-	1.000.000
1,7500 % Niederlande v.10-13	NL0009331461	EUR	-	1.000.000
1,7500 % Österreich Obl. v.13-23	AT0000A105W3	EUR	500.000	500.000
1,8750 % CADES MTN v.12-15	FR0011185032	EUR	-	500.000
1,8750 % DnB Bol. Hyp-Pfe 12-22 MTN	XS0856976682	EUR	1.200.000	2.000.000
1,8750 % SEB MTN v.12-19	XS0854425625	EUR	-	500.000
1,9500 % Österreich MTN v.12-19	AT0000A0VRF9	EUR	-	1.500.000
2,2500 % EIB MTN v.12-22	XS0832628423	EUR	1.000.000	1.500.000
2,2500 % Luxemburg v.12-22	XS0757376610	EUR	1.000.000	1.500.000
2,6250 % EIB MTN v.10-16	XS0503331323	EUR	-	1.000.000
2,7500 % Belgien v.10-16	BE0000319286	EUR	-	500.000
2,8750 % BMW Fin. MTN v.10-13	XS0478929457	EUR	-	500.000
2,8750 % Inst.Créd.Ofi. MTN v.10-13	XS0551323057	EUR	-	250.000
2,8750 % Rio Tinto Fin. MTN v.12-24	XS0863127279	EUR	-	100.000
3,0000 % BBVA Senior Fin. MTN v.12-13	XS0746025336	EUR	500.000	500.000
3,0000 % Ned.Watschbk. MTN v.11-23	XS0706261368	EUR	-	1.000.000
3,2500 % RCI Bque MTN v.11-14	XS0576551781	EUR	-	500.000
3,5000 % RABOBK MTN v.11-18	XS0691801327	EUR	500.000	1.000.000
3,7500 % BBVA Senior Fin. MTN v.13-18	XS0872702112	EUR	1.000.000	1.000.000
3,7500 % Luxemburg v.08-13	XS0398117746	EUR	-	750.000
3,8750 % Gas Nat.Fenosa Fin. MTN 13-23	XS0875343757	EUR	200.000	200.000
4,0000 % KBC Ifima MTN v.11-13	XS0597921724	EUR	500.000	1.000.000
4,0000 % Nat.Austr.Bk. MTN v.10-20	XS0525146907	EUR	-	1.000.000
4,0000 % RABOBK MTN v.12-22	XS0728812495	EUR	-	1.000.000

# Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
4,2500 % DekaBank Ko.Anl. R.466	DE0007809097	EUR	-	750.000
4,2500 % RABOBK MTN v.07-17	XS0282445336	EUR	500.000	1.000.000
4,4500 % Veolia Envir. Frn v.13-und.	FR0011391820	EUR	100.000	100.000
4,5000 % Manpower Gr. v.12-18	XS0794990050	EUR	1.000.000	1.000.000
4,5000 % Vivendi v.06-13	FR0010369629	EUR	-	750.000
<b>US-Dollar</b>				
2,1250 % KfW v.13-23	US500769FK50	USD	1.500.000	1.500.000
<b>Andere Wertpapiere</b>				
<b>Euro</b>				
0,1000 % Bund Infl.Lkd. v.12-23	DE0001030542	EUR	-	1.000.000
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>				
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>				
<b>Euro</b>				
3,5000 % BBVA Hyp.-Pfe v.10-13	ES0413211386	EUR	-	500.000
4,5000 % Irland Trea. v.12-15	IE00B4V6D496	EUR	-	500.000
6,6250 % Fiat Fin.a.Trade MTN v.13-18	XS0906420574	EUR	200.000	200.000
<b>Investmentanteile</b>				
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>				
<b>Euro</b>				
JB Multip. - RSS Clima. 'C'	LU0280770255	ANT	-	6.150

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Volumen in 1.000
<b>Derivate</b> (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)		
<b>Terminkontrakte</b>		
<b>Zinsterminkontrakte</b>		
<b>Verkaufte Kontrakte</b>	<b>EUR</b>	<b>5.534</b>
Basiswerte: (EURO-SCHATZ-FUTURE 06/13)		
<b>Devisenterminkontrakte (Verkauf)</b>		
<b>Verkauf von Devisen auf Termin</b>	<b>EUR</b>	<b>145</b>
CHF/EUR	EUR	145
<b>Optionsrechte</b>		
<b>Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate</b>		
<b>Optionsrechte auf Aktienindices</b>		
<b>Gekaufte Verkaufsoptionen (put)</b>	<b>EUR</b>	<b>42.925</b>
Basiswerte: (PUT DAX 6700 12/13, PUT DAX 7550 03/14, PUT DAX 7500 12/13)		

# Hinweise zur Derivateverordnung

## Vergleichsvermögen gem. § 9 Abs. 5 DerivateV

Index	Gewicht
BBA Libor AUD 1M Index	2,50 %
Eonia Index	10,00 %
iBoxx Euro Cov 3-5 TR Index	32,50 %
iBoxx Euro Eurozone Sov TR 5-7 Index	32,50 %
MSCI Daily TR Gross Europe Index (Euro unhedged)	12,50 %
MSCI Daily TR Gross USA (USD)	7,50 %
NIBOR 1M	2,50 %

## Potenzieller Risikobetrag gem. § 10 Abs. 1 DerivateV

Geschäftsjahresanfang	01.01.2013
Geschäftsjahresende	31.12.2013
Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	-1.044.238,67
Kleinster potenzieller Risikobetrag	-691.483,98
Größter potenzieller Risikobetrag	-1.379.436,44

## Risikomodell gem. § 10 Abs. 2 DerivateV

Die Risikomessung erfolgte im qualifizierten Ansatz durch die Berechnung des Value at Risk (VaR) über das Verfahren der historischen Simulation.

## Parameter gem. § 11 DerivateV

Das Value at Risk (VaR) wurde auf einer effektiven Historie von 500 Handelstagen mit einem Konfidenzniveau von 99 % und einer unterstellten Haltedauer von 10 Werktagen berechnet.

## Im Geschäftsjahr genutzte durchschnittliche Hebelwirkung: 1,08

Die Angabe zur Hebelwirkung stellt einen Faktor dar. Folglich lautet der Ausweis des Hebels für ein nicht gehebeltes Portfolio gleich 1,00.

# Angaben zu den Kosten gemäß § 41 Absatz 6 InvG

## Verwaltungsvergütung der im WvF Performance und Sicherheit enthaltenen Investmentanteile:

Fondsanteile	Verwaltungsvergütung <sup>1)</sup>
Fisch U.-Fisch CB-Sustainbl.Fd	1,50000 % p.a.
JB Multip. - RSS Klima. 'C'	1,17000 % p.a.
Pictet - Water 'P dy'	2,40000 % p.a.
Sarasin Inv.-S.Eq.Gl.Em.M. 'B'	2,25000 % p.a.

<sup>1)</sup> Von anderen Kapitalanlagegesellschaften bzw. ausländischen Investmentgesellschaften berechnete Verwaltungsvergütung.  
Im Berichtszeitraum wurden keine Ausgabeaufschläge gezahlt.  
Im Berichtszeitraum wurden keine Rücknahmeabschläge gezahlt.

Bei den Angaben zu Verwaltungsvergütungen handelt es sich um den von den Gesellschaften maximal belasteten Prozentsatz.  
Quelle: WM Datenservice, Verkaufsprospekte



# Angaben nach § 13 Abs. 2 Nr. 2 InvRBV

Die Ermittlung der Anteilpreise wurde während des Geschäftsjahres des Investmentvermögens sowie ebenfalls zum Abschlussstichtag durch die KAG vorgenommen. Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgte während des Geschäftsjahres des Investmentvermögens sowie ebenfalls zum Abschlussstichtag durch die Depotbank. Die seitens der Depotbank für die Bewertung der Vermögenspositionen angewendeten Grundsätze sind von dieser eigenverantwortlich dokumentiert und liegen der KAG vor. Zu jedem Bewertungsstichtag wurden die durch die Depotbank bereitgestellten Wertansätze vorgegebenen Plausibilitätsprüfungen zur Identifizierung von Auffälligkeiten in der KAG unterzogen. Zum Abschlussstichtag wurden weiterhin durch die KAG alle durch die Depotbank angegebenen Bewertungsquellen dokumentiert und archiviert.

Für die im Sondervermögen vorhandenen Assetklassen wurden zum Stichtag des Sondervermögens mittels der angewendeten Bewertungsgrundsätze folgende Bewertungsquellen herangezogen:

---

**Wertpapiere, Devisentermingeschäfte, börsengehandelte Derivate und Geldanlagen:**

- Markt-/Börsenkurse (§ 23):	98,4 %
- Depotbank-eigene Modell-Bewertungen (§ 24 (2)):	0,0 %
- Externe Modell-Bewertungen / Sonstige Bewertungen Dritter (§ 24 (3)):	0,6 %

---

**Sonstige Derivate und OTC-Produkte:**

- Depotbank-eigene Modell-Bewertungen (§ 24 (2)):	0,0 %
- Externe Modell-Bewertungen / Sonstige Bewertungen Dritter (§ 24 (3)):	0,0 %

---

Die prozentualen Angaben beziehen sich auf das Fondsvolumen. Evtl. Ungenauigkeiten der angegebenen Prozentsätze ergeben sich durch die Tatsache, dass Assetklassen mit einem Anteil am Fondsvolumen von weniger als 0,1 % nicht explizit angegeben werden. Zudem ergeben sich weitere Ungenauigkeiten vor dem Hintergrund, dass im Fondsvolumen als Bezugsgröße zur Ermittlung der Prozentsätze neben den Assetklassen auch Forderungen (z. B. Stückzinsen, Dividendenansprüche) und Verbindlichkeiten (z. B. Kostenabgrenzungen) berücksichtigt sind.

# Ertrags- und Aufwandsrechnung

(inkl. Ertragsausgleich)

	EUR	EUR
	insgesamt	pro Anteil
<b>Anteile im Umlauf</b>	<b>7.446</b>	
<b>I. Erträge</b>		
1. Dividenden inländischer Aussteller	100.005,94	13,4308273
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	324.381,86	43,5645796
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	83.495,33	11,2134475
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	1.376.510,00	184,8656997
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	217,65	0,0292305
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00	0,0000000
7. Erträge aus Investmentanteilen	35.842,61	4,8136731
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00	0,0000000
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	-70.120,37	-9,4171864
10. Sonstige Erträge	51.805,90	6,9575477
<b>Summe der Erträge</b>	<b>1.902.138,92</b>	<b>255,4578190</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-17,79	-0,0023892
2. Verwaltungsvergütung	-530.930,50	-71,3041230
3. Depotbankvergütung	-27.919,10	-3,7495434
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-21.992,86	-2,9536476
5. Sonstige Aufwendungen	-51,63	-0,0069339
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-580.911,88</b>	<b>-78,0166371</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>1.321.227,04</b>	<b>177,4411818</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1. Realisierte Gewinne	1.903.185,63	255,5983924
2. Realisierte Verluste	-2.289.637,35	-307,4989726
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>-386.451,72</b>	<b>-51,9005802</b>
<b>V. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>934.775,32</b>	<b>125,5406017</b>

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für den Berichtszeitraum beträgt 0,76 %.

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Berichtszeitraum getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Fondsvermögen des Sondervermögens aus.

Erläuterungen zur Ertrags- und Aufwandsrechnung

#### Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen (Position II. 2.):

Verwaltungsvergütung KAG	-56.867,94	-7,6373811
Basisvergütung Asset Manager	-474.062,56	-63,6667419
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	0,00	0,0000000
Vertriebs- und Bestandsprovisionen (gezahlt)	0,00	0,0000000

# Ertrags- und Aufwandsrechnung

## (inkl. Ertragsausgleich)

Angabe der Transaktionskosten des Gesamtinvestmentvermögens

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt in EUR

18.322,77

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Die KAG erhält Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Depotbank und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KAG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung in wesentlichem Umfang (mehr als 10 %).

# Entwicklung des Sondervermögens

		EUR
		<b>insgesamt</b>
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>		<b>68.119.541,04</b>
1.	Ausschüttung für das Vorjahr	-678.259,68
2.	Zwischenausschüttungen	-725.509,50
3.	Mittelzufluss/-abfluss (netto)	8.409.800,99
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	18.476.385,06
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-10.066.584,07
4.	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	-31.342,81
5.	Ordentlicher Nettoertrag	1.321.227,04
6.	Realisierte Gewinne	1.903.185,63
7.	Realisierte Verluste	-2.289.637,35
8.	Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste	1.162.186,18
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>77.191.191,54</b>

## Vergleichende Übersicht mit den letzten Geschäftsjahren

Das Sondervermögen wurde am 30.04.2012 aufgelegt.

	31.12.2012	31.12.2013
Vermögen in Tsd. EUR	68.120	77.191
Anteilumlauf Stück	6.644	7.446
Anteilwert in EUR	10.252,79	10.366,80

# Berechnung der Ausschüttung

		EUR	EUR
		insgesamt	pro Anteil
<b>Anteile im Umlauf</b>	<b>7.446</b>		
<b>I. Berechnung der Ausschüttung</b>			
1. Vortrag aus dem Vorjahr		0,00	0,0000000
2. Ergebnis des Geschäftsjahres		934.775,32	125,5406017
3. Zuführung aus dem Sondervermögen*		520.917,68	69,9593983
<b>II. Zur Ausschüttung verfügbar</b>		<b>1.455.693,00</b>	<b>195,5000000</b>
1. Der Wiederanlage zugeführt		0,00	0,0000000
2. Vortrag auf neue Rechnung		0,00	0,0000000
<b>III. Gesamtausschüttung</b>		<b>1.455.693,00</b>	<b>195,5000000</b>
1. Zwischenausschüttung		748.323,00	100,5000000
2. Endausschüttung		707.370,00	95,0000000

\*Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten.

Düsseldorf, den 14.01.2014

Internationale  
Kapitalanlagegesellschaft mbH

Die Geschäftsführung

# Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers

*An die Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH, Düsseldorf*

Die Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH, Düsseldorf hat uns beauftragt, gemäß § 44 Abs. 5 des Investmentgesetzes (InvG) den Jahresbericht des Sondervermögens WvF Performance und Sicherheit für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2013 bis 31. Dezember 2013 zu prüfen.

*Verantwortung der gesetzlichen Vertreter*

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des InvG liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft.

*Verantwortung des Abschlussprüfers*

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 44 Abs. 5 InvG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

*Prüfungsurteil*

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht den gesetzlichen Vorschriften.

Düsseldorf, den 9. April 2014

KPMG AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Möllenbrink                      Conrad  
Wirtschaftsprüfer                Wirtschaftsprüfer

**Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH**  
**Düsseldorf**  
**WvF Performance und Sicherheit**  
**für das Geschäftsjahr vom 01.01.2013 bis 31.12.2013**  
**ISIN:**  
**DE000A1JSUZ4**

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 InvStG		Privatanleger	betr. Anleger (KStG)	betr. Anleger (EStG)
Ex-Tag	21.01.2014	EUR	EUR	EUR
<b>§ 5 Abs. 1 Satz 1 Nr.</b>		(alle Angaben je 1 Anteil)		
nachrichtlich	Ausschüttung	95,0000000	95,0000000	95,0000000
<b>1 a)</b>	Betrag der Ausschüttung	98,0522092	98,0522092	98,0522092
1 a) aa)	in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 a) bb)	in der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
<b>1 b)</b>	Betrag der ausgeschütteten Erträge	98,0522092	98,0522092	98,0522092
<b>2)</b>	Betrag der ausschüttungsgleichen Erträge	3,8712410	3,8712410	3,8712410
<b>Im Betrag der ausgeschütteten bzw. ausschüttungsgleichen Erträge enthalten:</b>				
<b>§ 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1</b>				
<b>c)</b>				
aa)	Erträge im Sinne des § 2 Absatz 2 Satz 1 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 3 Nummer 40 des Einkommensteuergesetzes oder im Fall des § 16 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 8b Absatz 1 des Körperschaftsteuergesetzes*	---	0,0000000	6,5058367
bb)	Veräußerungsgewinne im Sinne des § 2 Absatz 2 Satz 2 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 8b Absatz 2 des Körperschaftsteuergesetzes oder § 3 Nummer 40 des Einkommensteuergesetzes*	---	16,7062436	16,7062436
cc)	Erträge im Sinne des § 2 Absatz 2a	---	74,2063372	74,2063372
dd)	steuerfreie Veräußerungsgewinne im Sinne des § 2 Absatz 3 Nummer 1 Satz 1 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung	0,0000000	---	---
ee)	Erträge im Sinne des § 2 Absatz 3 Nummer 1 Satz 2 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge im Sinne des § 20 des Einkommensteuergesetzes sind	0,0000000	---	---
ff)	steuerfreie Veräußerungsgewinne im Sinne des § 2 Absatz 3 in der ab 1. Januar 2009 anzuwendenden Fassung	0,0000000	---	---
gg)	Einkünfte im Sinne des § 4 Absatz 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000
hh)	in Doppelbuchstabe gg enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	---	---	0,0000000
ii)	Einkünfte im Sinne des § 4 Absatz 2, für die kein Abzug nach Absatz 4 vorgenommen wurde	3,6579093	3,6579093	3,6579093
jj)	in Doppelbuchstabe ii enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Absatz 2 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 8b Absatz 2 des Körperschaftsteuergesetzes oder § 3 Nummer 40 des Einkommensteuergesetzes oder im Fall des § 16 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 8b Absatz 1 des Körperschaftsteuergesetzes anzuwenden ist*	---	0,0000000	3,6579028
kk)	in Doppelbuchstabe ii enthaltene Einkünfte im Sinne des § 4 Absatz 2, die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechnen	0,0971381	0,0971381	0,0971381
ll)	in Doppelbuchstabe kk enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Absatz 2 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 8b Absatz 2 des Körperschaftsteuergesetzes oder § 3 Nummer 40 des Einkommensteuergesetzes oder im Fall des § 16 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 8b Absatz 1 des Körperschaftsteuergesetzes anzuwenden ist*	---	0,0000000	0,0971381
mm)	Erträge im Sinne des § 21 Absatz 2 Satz 4 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 8b Absatz 1 des Körperschaftsteuergesetzes*	---	0,8286351	---
nn)	in Doppelbuchstabe ii enthaltene Einkünfte im Sinne des § 21 Absatz 2 Satz 4 dieses Gesetzes, auf die § 2 Absatz 2 dieses Gesetzes in der am 20. März 2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Absatz 1 des Körperschaftsteuergesetzes anzuwenden ist*	---	0,3255867	---
oo)	in Doppelbuchstabe kk enthaltene Einkünfte im Sinne des § 21 Absatz 2 Satz 4 dieses Gesetzes, auf die § 2 Absatz 2 dieses Gesetzes in der am 20. März 2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Absatz 1 des Körperschaftsteuergesetzes anzuwenden ist*	---	0,0728539	---

# Besteuerungsgrundlagen

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 InvStG		Privatanleger	betr. Anleger (KStG)	betr. Anleger (EStG)
		EUR	EUR	EUR
<b>d)</b>	den zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigenden Teil der Erträge			
aa)	im Sinne des § 7 Absatz 1, 2 und 4	101,9234502	101,9234502	101,9234502
bb)	im Sinne des § 7 Absatz 3	0,0000000	0,0000000	0,0000000
cc)	im Sinne des § 7 Absatz 1 Satz 4, soweit in Doppelbuchstabe aa enthalten	23,2120803	23,2120803	23,2120803
<b>f)</b>	den Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten Erträgen enthaltenen Einkünfte im Sinne des § 4 Absatz 2 entfällt und			
aa)	nach § 4 Absatz 2 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 32d Absatz 5 oder § 34c Absatz 1 des Einkommensteuergesetzes oder einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Absatz 4 vorgenommen wurde	0,8901912	1,4543406	1,4543406
bb)	in Doppelbuchstabe aa enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Absatz 2 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 8b Absatz 2 des Körperschaftsteuergesetzes oder § 3 Nummer 40 des Einkommensteuergesetzes oder im Fall des § 16 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 8b Absatz 1 des Körperschaftsteuergesetzes anzuwenden ist*	---	0,0000000	1,4543406
cc)	der nach § 4 Absatz 2 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 34c Absatz 3 des Einkommensteuergesetzes abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Absatz 4 dieses Gesetzes vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
dd)	in Doppelbuchstabe cc enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Absatz 2 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 8b Absatz 2 des Körperschaftsteuergesetzes oder § 3 Nummer 40 des Einkommensteuergesetzes oder im Fall des § 16 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 8b Absatz 1 des Körperschaftsteuergesetzes anzuwenden ist*	---	0,0000000	0,0000000
ee)	der nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung als gezahlt gilt und nach § 4 Absatz 2 in Verbindung mit diesem Abkommen anrechenbar ist	0,0155721	0,0155721	0,0155721
ff)	in Doppelbuchstabe ee enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Absatz 2 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 8b Absatz 2 des Körperschaftsteuergesetzes oder § 3 Nummer 40 des Einkommensteuergesetzes oder im Fall des § 16 dieses Gesetzes in Verbindung mit § 8b Absatz 1 des Körperschaftsteuergesetzes anzuwenden ist*	---	0,0000000	0,0155721
gg)	in Doppelbuchstabe aa enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 21 Absatz 22 Satz 4 dieses Gesetzes entfällt, auf die § 2 Absatz 2 dieses Gesetzes in der am 20. März 2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Absatz 1 des Körperschaftsteuergesetzes anzuwenden ist*	---	0,3043352	---
hh)	in Doppelbuchstabe cc enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 21 Absatz 22 Satz 4 dieses Gesetzes entfällt, auf die § 2 Absatz 2 dieses Gesetzes in der am 20. März 2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Absatz 1 des Körperschaftsteuergesetzes anzuwenden ist*	---	0,0000000	---
ii)	in Doppelbuchstabe ee enthalten ist und auf Einkünfte im Sinne des § 21 Absatz 22 Satz 4 dieses Gesetzes entfällt, auf die § 2 Absatz 2 dieses Gesetzes in der am 20. März 2013 geltenden Fassung in Verbindung mit § 8b Absatz 1 des Körperschaftsteuergesetzes anzuwenden ist*	---	0,0116788	---
<b>g)</b>	den Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
<b>h)</b>	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre	3,0522092	3,0522092	3,0522092
<b>i)</b>	den Betrag der nach § 3 Absatz 3 Satz 2 Nummer 2 nichtabziehbaren Werbungskosten	3,8725730	3,8725730	3,8725730
nachrichtlich	Sonstige Veräußerungsgewinne (Renten, Termingeschäften usw.) (nachrichtlich)	---	0,0000000	0,0000000

\* Die Einkünfte und Quellensteuern sind jeweils zu 100% ausgewiesen.

Der Beschlussstag der Ausschüttung ist der 14.01.2014

Düsseldorf, den 14.01.2014

Internationale  
Kapitalanlagegesellschaft mbH



# Prüfung der steuerlichen Angaben

*Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) über die Prüfung der steuerlichen Angaben des Investmentvermögens WvF Performance und Sicherheit für den Zeitraum vom 1. Januar 2013 bis 31. Dezember 2013*

An die Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH  
(nachfolgend die Gesellschaft):

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für das Investmentvermögen WvF Performance und Sicherheit für den Zeitraum vom 1. Januar 2013 bis 31. Dezember 2013 zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Die Ermittlung beruht auf der Buchführung/den Aufzeichnungen und dem Jahresbericht nach § 44 Abs. 1 InvG für den betreffenden Zeitraum. Sie besteht aus einer Überleitungsrechnung aufgrund steuerlicher Vorschriften und der Zusammenstellung der zur Bekanntmachung bestimmten steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG. In den Jahresbericht sowie in die steuerlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an anderen Investmentvermögen (Zielfonds) investiert hat, verwendet sie die ihr für diese Zielfonds vorliegenden steuerlichen Angaben.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach den Vorschriften des InvStG zu machenden Angaben nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Unsere Prüfung erfolgt auf der Grundlage der von einem Abschlussprüfer nach § 44 Abs. 5 InvG geprüften Buchführung/Aufzeichnungen und des geprüften Jahresberichtes. Unserer Beurteilung unterliegen die darauf beruhende Überleitungsrechnung und die zur Bekanntmachung bestimmten Angaben. Unsere Prüfung erstreckt sich insbesondere auf die steuerliche Qualifikation von Kapitalanlagen, von Erträgen und Aufwendungen einschließlich deren Zuordnung als Werbungskosten sowie sonstiger steuerlicher Aufzeichnungen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Zielfonds investiert hat, beschränkte sich unsere Prüfung auf die korrekte Übernahme der für diese Zielfonds von anderen zur Verfügung gestellten steuerlichen Angaben durch die Gesellschaft nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerlichen Angaben wurden von uns nicht geprüft.

Wir haben unsere Prüfung unter entsprechender Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei von wesentlichen Fehlern sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentvermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des auf die Ermittlung der Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG bezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die steuerlichen Angaben überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurteilung der Auslegung der angewandten Steuergesetze durch die Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gewählte Auslegung ist dann nicht zu beanstanden, wenn sie in vertretbarer Weise auf Gesetzesmaterialien, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt werden konnte. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung und insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Düsseldorf, den 14. Januar 2014

KPMG AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dr. Hans-Peter Niedrig  
Rechtsanwalt  
Wirtschaftsprüfer  
Steuerberater

Julia Rossel  
Steuerberaterin

## **Wichtige Zusatzinformationen für Körperschaften, Personenvereinigungen oder Vermögensmassen**

Hinweis auf nachträglich veröffentlichte Aktiengewinne aufgrund des Gesetzes zur Umsetzung des EuGH-Urteils vom 20. Oktober 2011 in der Rechtssache C-284/09. Aufgrund des Gesetzes zur Umsetzung des EuGH-Urteils vom 20. Oktober 2011 in der Rechtssache C-284/09 („Streubesitzdividenden“) wird für den Zeitraum ab dem 1. März 2013 anstelle des bisherigen einheitlichen Aktiengewinns ein Aktiengewinn EStG (für betriebliche Anleger im Sinne des § 3 Nr. 40 EStG) sowie ein Aktiengewinn KStG (für körperschaftsteuerpflichtige Anleger) berechnet. Eine Veröffentlichung der beiden Aktiengewinne findet seit dem 1. Juli 2013 statt.

Die für den Zeitraum 1. März 2013 bis 30. Juni 2013 berechneten beiden Aktiengewinne werden nachträglich bis spätestens 31. Dezember 2013 auf der Internetseite der Kapitalverwaltungsgesellschaft unter [www.inka-kag.de](http://www.inka-kag.de) veröffentlicht.